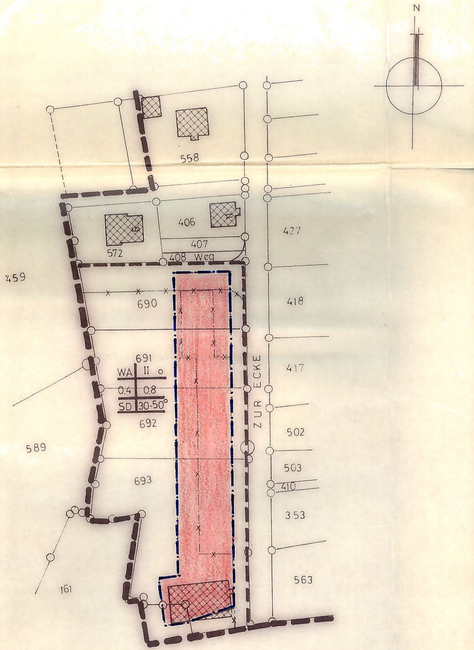


M. 1:1000

A) Festsetzungen gem. § 9 (1) BBauG

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Geltungsbereich der Planänderung

Art der baulichen Nutzung:

WA Allgemeines Wohngebiet (gemäß § 4 BauNVO).

Überbaubare Grundstücksfläche

H.a. - Gebiet

F. Flächen für die Landwirtschaft

Nicht überbaubare Grundstücksflächen; Nebenanlagen gemäß § 14 (1, BauNVO sind zulässig.

Maß der baulichen Nutzung:

II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

(II) Zahl der Vollgeschosse zwingend

0,4 Grundflächenzahl (GRZ)

(0,8) Geschoßflächenzahl (GFZ)

o Offene Bauweise

WA II o
0.4 0.8
SD

Verkehrsflächen:

Fahrbahn

Gehweg

Trennende Grenzlinie

B) Gestaltungsfestsetzungen gem. § 103 BauO NW

FD Flachdach

SD Satteldach - Dachneigung
Dacheindeckung (Dachflächen):
nur dunkelfarbiges Material zulässig.

Firstrichtung

C) Sonstige Darstellungen

vorhandene Grenzsteine und Grundstücksgrenzen

vorhandene Wohngebäude

Präambel:

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV.NW. 1979 S. 594) sowie des § 2 Abs. 1 und der §§ 9, 10 und 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Berleburg in der Sitzung am 30.MRZ.1981 die planungsrechtlichen Festsetzungen der 6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Im Muckebach" gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Begründung:

Der am 02.10.1963 rechtsverbindlich gewordene Bebauungsplan "Im Muckebach" setzt für die Grundstücke Gemarkung Berghausen Flur 2 Flurstücke 690, 691, 692 und 693 eine überbaubare Fläche in einer Tiefe von 10 m fest. Um den Erfordernissen einer zeitgemäßen Bebauung gerecht zu werden, wird die überbaubare Fläche in westlicher Richtung auf 18 m Tiefe verbreitert. Der geplante Verbindungsweg fällt weg, da er durch vorhandene Fuß-Verbindungswege nicht mehr erforderlich ist.

Zusätzliche Kosten entstehen der Stadt Bad Berleburg durch diese vereinfachte Änderung nicht. Eine Umlegung ist nicht erforderlich. Die Änderung des Bebauungsplanes wird als vereinfachte Änderung nach § 13 BBauG durchgeführt, weil die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Änderung für die Nutzung der benachbarten Grundstücke von unerheblicher Bedeutung ist.

Bad Berleburg, 31. MRZ. 1981 19....

In Vertretung

x ..... Bürgermeister

..... Ratsmitglied

..... Schriftführer

Die Eigentümer des betroffenen und der benachbarten Grundstücke stimmen der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes gem. § 13 BBauG zu.

Flur 1 Flurstück	Eigentümer	Datum	Unterschrift
161	Dreisbach, Horst, Berghäuser Str. 21	21.1.81	Horst Dreisbach
Flur 2			
589	Linde, Heinrich Berghäuser Str. 17	26.1.81	Heinrich Linde
459	Hof, Hilde, An der Struth 10	26.1.81	Hilde Hof
693	Dreisbach, Horst Berghäuser Str. 21	21.1.81	Horst Dreisbach
692	Bald, Annemarie Bad Berleburg, Fohlenweg 16	26.1.81	A. Fischer geb. Bald
691	Pohlmann, Josef + Helene Zur Ecke 20	27.1.81	Pohlmann Horst Pohlmann Helene
690	Homrighausen, Robert, Zur Ecke 9	26.1.81	Robert Homrighausen
406	Dickel, Luise, Zur Ecke 11	20.1.81	Luise Dickel
407 + 408	Dickel, Luise, Zur Ecke 11	20.1.81	Luise Dickel
572	Homrighausen, Robert + Marie-Luise, Zur Ecke 9	26.1.81	Robert Homrighausen Marie-Luise Homrighausen
Flur 3			
563	Radenbach, Hilde, Berghäuser Str. 25	23.1.81	H. Radenbach
353	Dreisbach, Ida Bergh. Str. 21		Ida Dreisbach
410	Dreisbach, Horst, Berghäuser Str. 21	21.1.81	Horst Dreisbach
503	Benfer, Werner + Karin Zur Ecke 4	21.1.81	Werner Benfer
		21.1.81	Karin Benfer
502	Diethmann, Karl, Zur Ecke 4	21.1.81	Diethmann
417	Schneider, Lilly, Zur Ecke 6	21.1.81	Lilly Schneider
418	Bauer, Hans-Joachim, Zur Ecke 8	21.1.81	Hans Bauer Ruth Bauer
427	Althaus, Günter, Zur Ecke 10	26/1.91	Althaus

Planungsgrundlage:

Die Planungsgrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19.01.1965.
Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Bad Berleburg, 19. Januar 1981

Kreisvermessungsdirektor

Aufstellungsbeschluß

Die Aufstellung der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Berleburg in der Sitzung am 30. MRZ. 1981 beschlossen.

Bad Berleburg, 19. APR. 1981 19 ....

Der Bürgermeister
In Vertretung
x .....

Kopie

Dieser Bebauungsplan stimmt mit dem Originalplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein.

Bad Berleburg, ... 19 ....

Der Stadtdirektor

.....

Bekanntmachung

Die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gem. § 12 BBauG ortsüblich bekanntgemacht worden.
Die Bebauungsplanänderung hat am 15. APR. 1981 Rechtsverbindlichkeit erlangt.

Bad Berleburg, 19. APR. 1981 19 ....

Der Bürgermeister
In Vertretung
x .....

BEBAUUNGSPLAN
„Im Muckebach"
BAD BERLEBURG-BERGHAUSEN
-6. vereinfachte Änderung -

JAN. 1981